

mit dem Stab und ein zweiter mit einer Axt. Beide Blätter beschnitten. Laut Vermerk: *erster Maler-Versuch als bauern-Knecht von 19 Jahren*. XVIII. Jh. Geschenk von Pezolt 1846 (Jahresbericht 1846). (Z. S.)

Zebhauser Georg:

175. 55 Blätter, Kohle-, Tusch- und Rötzelzeichnungen, zum Teil in sehr großem Format. Studien nach Gipsköpfen, einige nach der Natur, mehrere nach Stichen von Kremser Schmidt, Maulbertsch und andere. Zirka 1810 bis 1830 (Z. S.).

176. Bleistift- und Sepiazeichnung; $21 \times 25,5$ cm; Porträt eines Bauern mit verzerrten Gesichtszügen, Rechts unten bezeichnet: *Georg Zebhauser delin. 1822* (hist.-top. Halle).

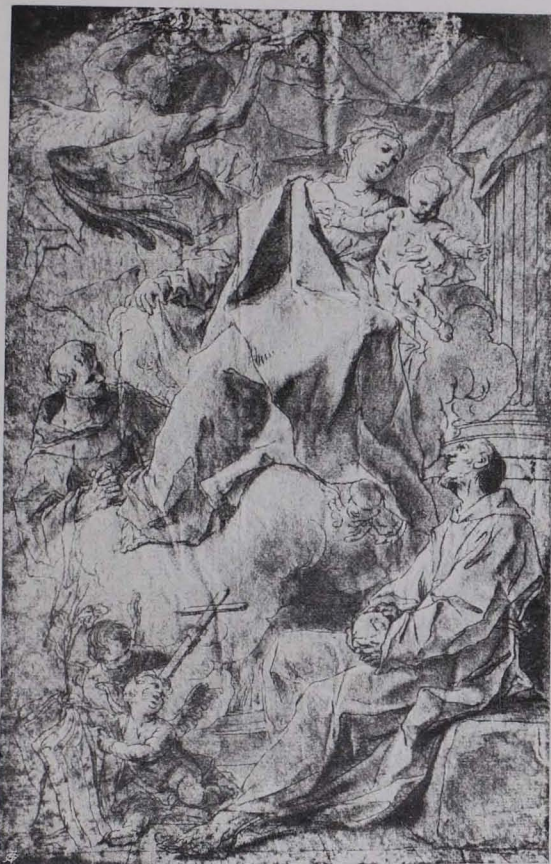


Fig. 267 Altarbildentwurf, lavierte Federzeichnung von Jos. Zanusi (S. 210)



Fig. 268 Fragment einer Tuschzeichnung von Jos. Zanusi (S. 210)

177. Bleistiftzeichnung; 15×18 cm; Porträt, Brustbild eines bartlosen Herrn, dreiviertel Profil, mit drapiertem Mantel. Anfang des XIX. Jhs. Vielleicht mit dem von der Witwe 1845 geschenkten Porträt des Medailleurs und Münzgraveurs Matzenkopf (1762 bis 1844) identisch (Jahresbericht 1845) (hist.-top. Halle).

Zeller F.:

178. Bleistift- und Aquarellminiatur auf Papier; Brustbild des Karl Fürst v. Lobkowitz. Bezeichnet: *F. Zeller 853*.

179. Brustbild des Friedrich Grafen v. Herberstein. Bezeichnet: *Gem. v. Zeller 850*.

180. Halbfigur des Magistratsrates Rußegger; oval, ausgeschnitten und aufgeklebt. Anfang des XIX. Jhs.

181. Landschafts- und Baumstudien verschiedenen kleinen Formates in Sepia. Mehrere datiert: 1831.

Anonyme Zeichnungen:

182. Bleistift mit Rötel auf Papier; 25×36 cm; Brustbilder der Erzbischöfe Georg und Michael von Khuenburg mit Aufschriften. Anfang des XVII. Jhs. (hist.-top. Halle).

183. Bleistift- und Rötelzeichnung des „Hanns Fridrich Freyherr von Khuenburg Hochfürst. Salzburg. Cammerherr“. Brustbild in ein Oval komponiert. Mit den beiden vorhergehenden Zeichnungen zusammengehörig (M. B.).